



BÄUERLICHE
ERZEUGERGEMEINSCHAFT
SCHWÄBISCH HALL

www.besh.de

Pressemitteilung
17. 01. 2010

**Aktion am Mittwoch, 19. Januar um 10.30 h
vor dem Bundeskanzleramt, Berlin:**

Keine Gentechnik und Dioxin in unseren Lebensmitteln!

Bäuerlicher Widerstand in der Bundeshauptstadt gegen eine risiko-orientierte Politik auf dem Rücken von Erzeugern und Verbrauchern!

"Dioxin in unseren Lebensmitteln ist nur das Symptom einer verfehlten Agrarpolitik welche Risikotechnologien wie Gentechnik zulässt und auch noch massiv fördert obwohl auch hier die gesundheitlichen Risiken von kritischen Wissenschaftlern längst bewiesen sind!" , so Rudolf Bühler, Öko-Bauer und Vorsitzender der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall. "Deswegen gehen wir Bauern gemeinsam mit über 120 Verbänden aus Natur- und Verbraucherschutz und agraroppositionellen Gruppen diese Woche in Berlin parallel zur Grünen Woche und dem dort stattfindenden internationalen Agrarministertreffen auf die Straße mit Protest gegen eine industrieorientierte Agrarpolitik welche Gesundheitsrisiken toleriert und die Belange von uns Bauern missachtet zugunsten strategischer Geschäftsmodelle von globalen Chemiekonzernen."

Als Symbol für bäuerliche Landwirtschaft und natürlicher Tierzucht wird Rudolf Bühler bei der Aktion am Mittwoch 19.1. um 10.30 h

**eine Herde Schwäbisch-Hällischer Landschweine
vor dem Bundeskanzleramt auftreiben.**

Diese alte Landrasse konnte nur durch bäuerlichen Widerstand gegen die damals vorherrschende Agrarpolitik gerettet werden. "Deshalb müssen wir auch heute mit Zivilcourage dafür sorgen dass unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten bleiben und die Schöpfung nicht als Geschäftsmodell von multinationalen Konzerne benutzt wird!

Deswegen gehen am dann am 22.01.2011 zum ersten Mal auch ein breites Bündnis von über 120 Bauern-, Umwelt-, Tierschutz- und Entwicklungsorganisationen unter dem Motto „Wir haben es satt! bei einer zentralen Demonstration in Berlin auf die Straße. Ab 13.00 h findet dann direkt am Brandenburger Tor die Abschlusskundgebung statt mit international bekannten Rednern und einem Rock For Nature Konzert!

www.RockForNature.de